

# PRODUKTDATENBLATT

## Sikadur®-12/6 Pronto

2-komponentiger, schnellhärtender Reparaturmörtel auf Basis von Methacrylatharzen

### BESCHREIBUNG

Methacrylatharzbasierter, 2-komponentiger, schnellhärtender, fließfähiger Reparaturmörtel für Schichtstärken von 20 – 70 mm.

### ANWENDUNG

Sikadur®-12/6 Pronto ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Schnellhärtender Universal-Reparaturmörtel für Betonstraßen, Flugpisten, Parkhäuser, Industriefußböden, Treppen und Betonelemente
- Als Fließbeton für Brückenlager, Maschinenfundamente und Schienen
- Ankermörtel
- Als Grout für Brückenlager, Fundamente und Schienen etc.
- Zum Füllen von Hohlräumen
- Für den Einsatz auf Beton, Stein, Mörtel und Stahl

### VOORTEILE

- Sehr schnelle Aushärtung
- Sogar bei Temperaturen unter 0°C
- Einfaches Mischen und gute Verarbeitbarkeit
- Hohe mechanische Festigkeit
- Gute Abrasionsbeständigkeit und Stoßfestigkeit
- Gute chemische Beständigkeit

### PRODUKTINFORMATION

<b>Chemische Basis</b>	Methacrylatharz	
<b>Lieferform</b>	Komponente A	2,20 kg Gebinde
	Komponente B	22,80 kg Sack
	Mischung A + B	25,00 kg Fertigmischung
<b>Haltbarkeit</b>	12 Monate ab Produktionsdatum	
<b>Lagerbedingungen</b>	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden trocken bei Temperaturen zwischen +5 °C und +30 °C lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.	
<b>Dichte</b>	Komponente A	~ 0,94 kg/Liter (DIN EN ISO 2811-1)
	Komponente B	~ 1,50 kg/Liter (Schüttdichte)
	Mischung (A + B)	~ 2,20 kg/Liter (Frismörteldichte)

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Druckfestigkeit</b>	<b>Zeit</b>	<b>+5 °C</b>	<b>+20 °C</b>	(EN 191-1)
	1 Stunde		75 - 80 N/mm <sup>2</sup>	
	90 Minuten	50 - 60 N/mm <sup>2</sup>		
	2 Stunden	70 - 80 N/mm <sup>2</sup>		
	1 Tag		95 - 100 N/mm <sup>2</sup>	
10 Tage	90 - 100 N/mm <sup>2</sup>	95 - 100 N/mm <sup>2</sup>		
<b>Biegezugfestigkeit</b>	<b>Zeit</b>	<b>+5 °C</b>	<b>+20 °C</b>	(EN 191-1)
	1 Stunde		15 - 20 N/mm <sup>2</sup>	
	90 Minuten	12 - 15 N/mm <sup>2</sup>		
	2 Stunden	18 - 22 N/mm <sup>2</sup>		
	1 Tag		20 - 25 N/mm <sup>2</sup>	
10 Tage	20 - 25 N/mm <sup>2</sup>	20 - 25 N/mm <sup>2</sup>		
<b>E-Modul unter Zugkraft</b>	~ 14 GPa			
<b>Haftzugfestigkeit</b>	2 - 4 N/mm <sup>2</sup>	auf Beton (Betonbruch)		
	2 - 3 N/mm <sup>2</sup>	auf Stahl		
<b>Thermischer Ausdehnungskoeffizient</b>	27 * 10 <sup>-6</sup> per °C			

## VERARBEITUNGSHINWEISE

<b>Mischverhältnis</b>	Komponente A : Komponente B = 1 : 10,3 Gewichtsteile (Fertigmischung) oder 1 : 6,9 Volumenteile	
<b>Verbrauch</b>	~ 2,2 kg Fertigmischung/m <sup>2</sup> /mm Schichtdicke	
<b>Schichtdicke</b>	mindestens 20 mm / maximal 70 mm je Arbeitsgang	
<b>Lufttemperatur</b>	mindestens -10°C / maximal +30°C	
<b>Untergrundtemperatur</b>	mindestens +1°C / maximal +30°C Der Untergrund muss trocken und frostfrei sein.	
<b>Topfzeit</b>	<b>Temperatur</b>	<b>Zeit</b>
	bei +5°C	30 Minuten
	bei +10°C	20 Minuten
	bei +20°C	10 Minuten
Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Topfzeit.		

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

- Sikadur® Produkte zeigen ein sehr geringes Kriechverhalten. Alle Polymere zeigen jedoch ein Kriechverhalten unter Last, und dies muss bei der Konstruktion berücksichtigt werden. Die Last sollte immer maximal 20 - 25% der Bruchlast betragen.
- Für spezielle Anforderungen wenden Sie sich bitte an einen Sika Fachberater.

## WICHTIGE HINWEISE

- Der Untergrund muss trocken sein.
- Während der Aushärtung von Sikadur®-12/6 Pronto darf kein zusätzliches Wasser zugeführt werden.
- Taupunkt beachten.
- Schalungen können mit Sika Separol Trennmittel vorbehandelt werden.
- Maximale Einsatztemperatur von Sikadur®-12/6 Pronto ist +50°C.
- Explosionsgeschützte Mischwerkzeuge erforderlich.

## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter [www.sika.at](http://www.sika.at)

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

#### **Beton, Stein, Mörtel, Rohguss:**

Trocken, sauber, öl- oder fettfrei, keine losen oder absandenden Teile, keine Zementhaut. Betonalter zwischen 3 und 6 Wochen, je nach Klima. Die Oberfläche ist nach ÖNORM B 4200, Teil 6 so aufzubereiten, dass die Ausreißfestigkeit mindestens 1,5 N/mm<sup>2</sup> beträgt.

#### **Eisen, Stahl:**

Frei von Ölen oder Fetten, frei von Rost und Kalk.

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

#### **Beton, Stein, Mörtel, Rohguss:**

Sandstrahlen, Flammstrahlen, Schleifen, Verfestigen

#### **Eisen, Stahl:**

Sandstrahlen, Abschleifen

### MISCHEN

Komponente B (graues Pulver) vollständig in den gemeinsamen Plastikbeutel und die gesamte Menge der Komponente A (transparente Flüssigkeit) hinzufügen. Danach den Beutel dicht verschließen, bis kein Hohlraum mehr vorhanden ist. Den Sack gut bearbeiten, bis das gesamte Material angefeuchtet ist. Beutelecke abschneiden, Mischung durch die resultierende Öffnung ausbringen.

### VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

**Gemischtes Sikadur®-12/6 Pronto darf nur auf trockene Substrate aufgetragen werden. Taupunkt beachten!**

Mit einem Spatel, einer Kelle oder manuell (Gummihandschuhe obligatorisch) auftragen. Zur Verbesserung der Haftung kann Sikadur®-12/6 Pronto als Haftbrücke verwendet werden. Sikadur®-12/6 Pronto gut in das Substrat einarbeiten.

Sikadur®-12/6 Pronto gleichmäßig von der Mitte zu den Rändern des Reparaturbereichs verteilen. Mit einer Kelle glätten, um alle Poren zu schließen. Wenn eine raue Oberfläche erforderlich ist, wird Sikadur®-12/6 Pronto mit Quarzsand 0,3 - 0,9 mm abgestreut.

#### **Vergießen von Sikadur®-12/6 Pronto:**

Gemischtes Sikadur®-12/6 Pronto in die vorbereitete Füllöffnung gießen, für ausreichenden Druckabfall sorgen. Die durch den Beton verdrängte Luft muss ordnungsgemäß entweichen können. Die nächste Schicht kann erst aufgetragen werden, nachdem die vorherige Schicht abgekühlt ist.

#### **Sikadur®-12/6 Pronto bis zu 150 mm Schichtstärke:**

Für Schichtstärken > 70 mm muss Sikadur®-12/6 Pronto mit feuergetrocknetem Quarzsand 5 - 8 mm und / oder 8 - 16 mm bis zu maximal 30 Gewichts-% gefüllt werden.

Ist eine glatte Oberfläche erforderlich, muss die oberste Schicht von 10 mm sorgfältig abgeglättet werden. Für Schichtstärken > 150 mm muss Sikadur®-12/6 Pronto in mehreren Lagen appliziert werden.

### WERKZEUGREINIGUNG

Alle Geräte und Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Sika® Colma Reiniger reinigen. Hände und Haut müssen mit Wasser und Seife gewaschen werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

#### PRODUKTDATENBLATT

Sikadur®-12/6 Pronto  
Mai 2023, Version 01.02  
020202010020000004

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf [aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html](http://aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html) (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter [www.sika.at/agb](http://www.sika.at/agb).

### Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23  
A-6700 Bludenz  
Tel: 05 0610 0  
Fax: 05 0610 1901  
[www.sika.at](http://www.sika.at)



### PRODUKTDATENBLATT

Sikadur®-12/6 Pronto  
Mai 2023, Version 01.02  
020202010020000004

Sikadur-126Pronto-de-AT-(05-2023)-1-2.pdf

